

**Herrn  
Oberbürgermeister  
Stefan Schostock  
o. V. i. A.  
Rathaus**

**Hannover, 23.10.14**

## **Haushaltsplan 2015 - Zuwendungsverzeichnis**

### **ÄNDERUNGSANTRAG gemäß § 34 der GO des Rates zur DS 1700/2014**

**Teilhaushalt: 36201 Kinder- u. Jugendarbeit  
Lfd. Nr. 2.8 Ev.-Luth. Stadtkirchenverband- JZ Salem**

<b>Ansatz:</b>	<b>119.033€</b>
<b>Kürzung:</b>	<b><u>119.033 €</u></b>
<b>Neuer Ansatz:</b>	<b>0€</b>

#### **Begründung:**

In Zeiten knapper Kassen muss im Haushaltsplan gespart werden. Dies ist vor allem bei freiwilligen Leistungen der Stadt möglich. Und dabei wiederum bei Empfängern, die finanziell so gut gestellt sind oder die eigene gesellschaftspolitische Ziele verfolgen, dass eine finanzielle Beteiligung der Stadt nicht gerechtfertigt erscheint.

Der Ev. Luth. Stadtkirchenverband ist eine religiöse Organisation. Sie will in den von ihr betriebenen Einrichtungen Jugendliche für ihre Ziele gewinnen. Das ist legitim. Aber sie soll diese Tätigkeit dann auch selbst finanzieren und nicht auf städtische Finanzmittel zurückgreifen. Es ist nicht Aufgabe der Stadt, religiöse Organisationen jedweder Art finanziell zu unterstützen.